

A. Öffentlicher Teil:

NIEDERSCHRIFT

**über die Sitzung des Gemeinderates
LANGENBACH b. K.
vom 24. Februar 2014 - 19.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus**

Beginn: 19.05 Uhr Ende: 20.10 Uhr

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

Vorsitzender:	Schneider, Artur	Ortsbürgermeister
Mitglied	Strunk, Manfred Remy, Monika Mann, Thomas Albrecht, Dagmar Hammerschmidt, Cornelia Geisler, Dieter Fischbach, Werner Simon, Günter Becker, Markus Salzer, Andreas Josten, Olaf Hüttenhoff, Hans-Jürgen Gerthold, Jürgen Schneider, Benny	I. Beigeordneter Beigeordnete

b) Nicht stimmberechtigt:

c) Sonstige:

Herr Eckel zu TOP 2

Es fehlen entschuldigt:

Strunk, Eberhard
Becker, Torsten

Es fehlen unentschuldigt:

Die Mitglieder des Gemeinderates waren durch Einladung vom 14. Februar 2014 auf Montag 24. Februar, 2014, 19.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Gemeinderat war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil:

- | | |
|------------------|--------------------------------------|
| Öffentlich | 1. Genehmigung von Spendeneingängen |
| | 2. Beschallung Dorfgemeinschaftshaus |
| | 3. Verschiedenes |
| Nicht öffentlich | 4. Vertragsangelegenheiten |
| | 5. Auftragsvergaben |

Bei Verlesung der Tagesordnung werden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:--

A. Öffentlicher Teil:

Zu Tagesordnungspunkt 1 **Genehmigung von Spendeneingängen**

Der Gemeinderat genehmigt zwei Spenden über 400 € und 150 € der Kreissparkasse für die Bücherei.

Abstimmungsergebnis: 15 dafür, - dagegen, - Enthaltungen

Zu Tagesordnungspunkt 2 **Beschallung Dorfgemeinschaftshaus**

Die vorhandene Beschallungsanlage im Dorfgemeinschaftshaus entspricht nicht mehr den modernen Erfordernissen. Vor der Veranstaltung der Feuerwehr hat die Firma Eckel eine neue Anlage zur Probe installiert und ein entsprechendes Angebot abgegeben. Herr Eckel stellt das Angebot in der Sitzung vor. Da bei der Veranstaltung auch noch Mängel in der Beschallung auftraten, soll noch einmal in einem gesonderten Ortstermin am Samstag, 01. März dem Gemeinderat die Anlage vorgestellt werden.

Der Gemeinderat stimmt grundsätzlich für die Anschaffung einer neuen Anlage und ermächtigt die am Samstag anwesenden Gemeinderatsmitglieder eine Entscheidung über das Angebot zu treffen.

Abstimmungsergebnis: 15 dafür, - dagegen, - Enthaltungen

Zu Tagesordnungspunkt 3 **Verschiedenes**

Gegen die Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2014 werden von der Kreisverwaltung keine Bedenken geltend gemacht.

Ortsbürgermeister Schneider berichtet über die Schulsozialarbeit an den Grundschulen und der Realschule plus. Danach hatten die beiden Sozialarbeiterinnen an den

Seite: 114

beiden Schulen „alle Hände“ voll zu tun. Neben den anderen Aktivitäten wurden an der Grundschule 386 und an der Realschule plus 441 Einzelgespräche mit Schülerinnen und Schülern geführt.

Der Bescheid über die Verbandsumlage des Kindergarten Zweckverbandes für das Haushaltsjahr 2014 ist eingetroffen. Für die Gemeinde wird eine Verbandsumlage in Höhe von 43.020,00 € erhoben. Das sind 1.634,15 € pro Kind.

Die Arbeiten für den Forstbauhof wurden vergeben. Insgesamt ist mit Baukosten von rund 120.000 € zu rechnen.

Der Vorsitzende und Schriftführer:

Ortsbürgermeister